Wie mache ich es?

Schnittstellenadministration

Zugang: iX-Haus plus > Schnittstellen > Schnittstellenadministration

Für neu einzurichtende Schnittstellen können hier über das Kontextmenü Neu Grideinträge generiert werden, in welchen dann Einstellungen und (für aktive Schnittstellen) Log-Daten und Historien abrufbar sind. In der Auswahl für die Neuanlage werden nur die Schnittstellen angeboten, welche auch lizenziert sind und welche nicht schon im Grid vertreten sind. Im Grid schon befindliche Schnittstelleneinträge werden einfach per Doppelklick geöffnet.

In der Schnittstellenadministration werden alle ausgeführten Kommandos dokumentiert.

Pro Fläche können mehrere Zeilen vorhanden sein.

Bitte beachten Sie, dass die Spalte Information meist mehrzeilig ist und ein Klick in das Feld sämtliche Daten anzeigt.

Pro Lauf wird eine Zeile Zusammenfassung angelegt. Hier wird eine Statistik über alle Zeilen gespeichert.

Die Ansicht teilt sich in drei Bereiche auf: den Filter der angezeigten Daten, die gesendeten oder empfangenen Daten, sowie eine Detailansicht einer Übertragung.

Register Log-Daten

Schnittstellentyp	Auswahl der Schnittstelle, deren Log-Daten hier angezeigt werden sollen. Beim Start der Schnittstellenadministration für den Webservice on-site-roles liegen keine Log-Daten vor und es müssen zuerst Filterkriterien erfasst und der Schalter Filter anwenden ausgeführt werden.
Filter:	Standardmäßig eingestellt: letzten 30 Tage
Zeitraum	Über Zeitraum von und Zeitraum bis kann ein Beobachtungszeitraum eingeschränkt werden. Zeitraum bis kann dabei leer bleiben, es werden dann alle Übertragungen ab dem Datum Zeitraum von angezeigt.
Detailsuche	Eingabefeld für die Suche nach einem Begriff in den Details.
Protokolltyp	Auswahl eines Protokolltyps z. B. Datenexport oder Datenimport. Mit (Alle auswählen) entfällt eine Filterung auf Protokolltyp.
Detailtyp	Auswahl eines Detailtyps, z. B. Debug, Info, Warning oder Error. Eine Mehrfachauswahl ist möglich. S. Spalte Typ im Detail-Bereich. Mit (Alle auswählen) entfällt eine Filterung auf Detailtyp.
Nur Fehler	Checkbox, Filterung auf Log-Zeilen mit mindestens einem Fehler lt. Spalte Anzahl Fehler.
Nur Daten	Checkbox, Filterung auf Log-Zeilen mit mindestens einem geprüften Datensatz lt. Spalte Anzahl Daten.

Filter anwenden	Schalter, mit einem Mausklick schränken Sie die Ansicht anhand der Filterkriterien ein. Mit Doppelklick werden die Detailinfos in die Zwischenablage kopiert und können so in einem Supportfall z. B. in einen Editor kopiert und dort durchsucht werden.
Filter löschen	Schalter, setzt die Filter zurück.
LOG-Daten:	
Start	Zeitstempel im Format TT.MM.JJJJ hh:mm:ss
Ende	Zeitstempel im Format TT.MM.JJJJ hh:mm:ss
Kennung	Interne Kennung des Logs.
Protokolltyp	
Information	Protokollierte Aktion.
Anzahl Fehler	Summe der aufgetretenen Fehler. Eine Zeile wird nicht angezeigt, wenn auf nur Fehler? gefiltert wird und die Ziffer 0 ist.
Anzahl Daten	Summe der geprüften Daten. Eine Zeile wird nicht angezeigt, wenn auf nur Daten? gefiltert wird und die Ziffer 0 ist.
Details:	Wenn ein Eintrag in der oberen Ansicht markiert ist, werden im unteren Bereich detaillierte Informationen der Übertragung angezeigt. Sofern Übertragungsfehler aufgetreten sind, werden diese im oberen Bereich in der Spalte Anzahl Fehler angezeigt.
Kennung	Kennung des einzelnen Logs
Zeit	Zeitstempel im Format TT.MM.JJJJ hh:mm:ss zur Erstellung des Logs.
Typ	Typ, z. B. Debug, Info, Warning oder Error.
Information	Ggf. mehrzeilige Information. Die erste Zeile wird immer angezeigt, die weiteren Zeilen werden bei Mausklick dargestellt.

Register Einstellungen

Hier stellen Sie ein, welcher Schnittstellentyp aktiviert oder auch deaktiviert sein soll. Damit lässt sich eine Schnittstelle generell deaktivieren. Abhängig von der gewählten Schnittstelle stehen dann bestimmte Parameter für deren Einstellung zur Verfügung.

EIBE Portal konfigurieren

Lizenz: Featurepaket 20.23

Die Anwendung EIBE ist im Internet unter der URL: https://eibe.bff-online.de/eibe/ zu erreichen. Nach einer Registrierung haben Sie die Möglichkeit, hierüber Freistellungsbescheinigungen (FSB), welche Sie im Kreditorenstamm hinterlegt haben, auch direkt über iX-Haus plus als Massenprozess zu prüfen. EIBE stellt hierzu eine Abfragemöglichkeit via XML-RPC-Schnittstelle bereit (s. auch EIBE-Handbuch). In iX-Haus plus stellen Sie unter Schnittstellen > Schnittstellenadministration für EIBE Portal im Register Einstellungen die Zugangsdaten für Echt- bzw. Testsystem ein. Hierzu dienen drei Felder.

Schnittstellentyp	EIBE Portal (Echtsystem) (Die Auswahl dieses Schnittstellentyps wird nur bei Vorhandensein der Lizenz in iX-Haus angeboten.)
Aktiviert	[X] Die Schnittstelle EIBE Portal ist aktiviert.
EIBE Portal	URL der EIBE-Anwendung im Internet für die Abfrage via XML-RPC-Schnittstelle. Bei Neuanlage einer Konfiguration im EIBE-Portal wird die Internetadresse für den Abruf der Daten vor belegt.
EIBE XML-RPC Schlüssel	XML-RPC-Schlüssel aus den Benutzerdaten des Benutzerkontos bei EIBE.

`EIBE User`	Benutzerkennung aus den Benutzerdaten des Benutzerkontos bei EIBE. Username für die Anmeldung an der XML-RPC-Schnittstelle von EIBE.
`Portalzugang prüfen`	Mit der Aktivierung dieses Kontrollfeldes wird eine Testabfrage gestartet, um die Benutzerzugangsdaten zu validieren.

Beachten Sie hierzu bitte auch die Dokumentation von EIBE, Abschnitt `XML-RPC-Schnittstelle`, welche Sie online abrufen oder auch als PDF von der eingangs benannten URL downloaden können.

Ist die Schnittstelle `EIBE-Portal` eingerichtet, können Sie an verschiedenen Stellen im Programm EIBE-Abfragen durchführen, um die Aktualität einer oder mehrerer FSB zu prüfen oder auch das Datum der Gültigkeit einer FSB zu aktualisieren. Eine Aktualisierungsabfrage ist auch zeitgesteuert als Hintergrundprozess über den Scheduler möglich.

Folgende Fehler sind über Fehlercodes geschlüsselt und können im Protokoll zu einer EIBE Abfrage auftreten:

000	Datensatz gefunden
111	Kein Datensatz gespeichert
112	Daten zur Freistellungsbescheinigung liegen nicht vor
113	Die FSB wurde zurückgenommen
114	Bundesland nicht korrekt
115	Nicht alle notwendigen Parameter wurden angegeben
999	Datenbankfehler

DATEV Webservice konfigurieren

Lizenz: DATEV Buchungsdatenservice (Webservice)

Die DATEV-Schnittstelle kann mittels DATEV Webservice die generierten Exportdateien direkt nach DATEV hochladen. Die erforderlichen Daten für die Konfiguration erhalten Sie vom Administrator oder DATEV im Rahmen der Beauftragung des DATEV Webservice.

`Schnittstellentyp`	`DATEV Buchungsdatenservice (Webservice)` (Die Auswahl dieses Schnittstellentyps wird nur bei Vorhandensein der Lizenz in iX-Haus angeboten.)
`Aktiviert`	[X] Die Schnittstelle DATEV Webservice ist aktiviert. Der DATEV Buchungsdatenservice (Webservice) kann bei entsprechender Anmeldung gestartet werden (grüner Haken in der Symbolleiste)
`Login Url`	Url für das Login. https://login.datev.de/... (verschlüsselte Übertragung). Zur Authentifizierung wird seitens DATEV weitere Hardware oder Sofware eingesetzt. Ggf. muss der Edge- oder Chrome-Browser des Anwenders mit einem Zertifikat von DATEV ausgestattet werden. Diese Einrichtung wird i. d. R. einmalig pro User administriert.
`Upload Url EXTF-Files`	Url, an welche EXTF-Dateien gesendet werden. Diese Einrichtung wird i. d. R. einmalig administriert. Beachten Sie, dass ergänzend hierzu beim Aktivieren ein Datenpfad für den Quellpfad der EXTF-Dateien angegeben wird. https://... (verschlüsselte Übertragung)
`Upload Url PDF-Files`	Url, an welche PDF-Dateien gesendet werden. Diese Einrichtung wird i. d. R. einmalig administriert. Beachten Sie, dass ergänzend hierzu beim Aktivieren ein Datenpfad für den Quellpfad der PDF-Dateien angegeben wird. https://... (verschlüsselte Übertragung)

Login Redirect Port	Kommunikationsport, der für Rückantworten beim Anmeldeprozess genutzt wird, z. B. 8081. Dieser Port muss in einer Firewalleinrichtung berücksichtigt werden.

Über den grünen Haken in der Symbolleiste öffnet sich der Dialog DATEV Buchungsdatenservcie (Webservice):

Berater Nr	DATEV-Beraternummer
Mandant Nr	DATEV-Mandantnummer
Pfad EXTF Dateien	Dateipfad für EXTF-Dateien. Der Pfad kann bequem per Mausklick über die Dateiauswahl selektiert werden.
Pfad PDTF Dateien	Dateipfad für PDF-Dateien. Der Pfad kann bequem per Mausklick über die Dateiauswahl selektiert werden.
OK	Schaltfläche zum Starten des DATEV Buchungsdatenservice (Webservice)
Abbrechen	Schaltfläche zum Beenden des Dialogs ohne den Webservice zu starten.

EnTab Wohnungsübergabe konfigurieren

Lizenz: Wohnungsübergabe en.tab

Die erforderlichen Daten für die Konfiguration erhalten Sie vom Administrator bzw. dem Vertragspartner enloc.

Schnittstellentyp	EnTab Wohnungsübergabe (Echtsystem) (Die Auswahl dieses Schnittstellentyps wird nur bei Vorhandensein der Lizenz in iX-Haus angeboten.)
Aktiviert	[X] Die Schnittstelle EnTab Wohnungsübergabe ist für das Echtsystem aktiviert.
Basis URL	URL für das Login. https://... (verschlüsselte Übertragung)
Token URL	Url für die Token-Übergabe. https://... (verschlüsselte Übertragung)
Client ID	
Client Secret	
Flächenangabe	Es können Platzhalter kombiniert werden: #Stock#, #Bezeichnung#, #Lage#, #Etage#
Person Dokumenttyp Hauptdokument	Dokumenttyp
Person Dokumenttyp Wohnungsbegehungsbeschreibung	Dokumenttyp
Person Dokumenttyp Zählerablesung	Dokumenttyp
PDF Protokolle speichern	Schalter
Zählerstände speichern	Schalter
Objekteigentümer aus erstem Eintrag im Eigentümerstamm	Schalter
Vertragsnummer im Aufbau Objekt+Person übertragen	Schalter

HKD Schnittstelle EED (on-site-roles)

Siehe Webservice HKD EED

Schnittstellentyp	HKD Schnittstelle EED (on-site-roles)
Aktiviert	[X] Die Schnittstelle für den Heizkostendienst EED (on-site-roles) ist aktiviert.

HKD Webservice Dokumente

Schnittstellentyp	HKD Webservice Dokumente
Aktiviert	[X] Die Schnittstelle für den Heizkostendienst Webservice Dokumente ist aktiviert.

Parallel zu der bisherigen Version 1.2 wird auch die aktualisierte Version 1.3 des Webservice Dokumente-Protokolls und damit alle neuen Dateiformate unterstützt.

Register Historie

Standardregister mit Informationen zu Datum, Benutzer und Aktion.